

Bedienungsanleitung

Codetastatur
2605 ..

GIRA

Inhalt

Gerätebeschreibung	4
Gerätedarstellung	5
Anwendungsgebiete	6
Bedienung	8
Quittiersignale	10
Ablauf der Inbetriebnahme	11
Anschlussklemmen.....	12
Montage.....	13
Was ist ein Administrator, ein Nutzer?	14
Ersten Administrator anlegen	15
Nutzer für Relais 1 anlegen.....	16
Nutzer für Relais 2 anlegen.....	17
Einen weiteren Administrator anlegen	18
Admin- /Nutzer-PIN ändern.....	19
Nutzer löschen	20
Administrator löschen.....	21
Tastenbeleuchtung ein-/ausschalten	22
Quittungstöne ein-/ausschalten	23
Schaltzeit der Relais einstellen.....	24
Werksrückstellung - Auswahl der Betriebsart	25
Codetastatur im Türkommunikations-System.....	27
Anschluss an das Türkommunikations-System	28
Zuordnung Nutzer-individueller Schaltaktor/Türöffner.	30
Zuordnung Nutzer-Gruppen-Schaltaktor/-Türöffner	31

Funktionstaste „F“ einem Schaltaktor zuweisen	32
Glockentaste einer Wohnungstation zuordnen	33
Glockentaste einer Wohnungstation gezielt zuordnen	34
Glockentaste einem Schaltaktor zuordnen	35
Glockentaste einem Schaltaktor gezielt zuordnen	36
Relais / Aktoren - was schaltet wann?	37
5 Regeln zur Auswahl des richtigen Modus	38
Modus einem einzelnen Nutzer zuweisen	39
Modus einer Nutzer-Gruppe zuweisen	40
Beispiele	
Beispiel 1: Inbetriebnahme Einzelbetrieb	41
Beispiel 2: Inbetriebnahme Mehrfamilienhaus mit Türkommunikations-System	43
Beispiel 3: Inbetriebnahme Einfamilienhaus mit Türkommunikations-System	47
Beispiel 4: Integration ins Türkommunikations-System ohne Sprechfunktion	50
Demontage-Alarm	51
Tabelle zur Inbetriebnahme-Dokumentation	52
Vorgehensweise bei Verlust der Admin-PIN	53
Technische Daten	54
Gewährleistung	55

Gerätebeschreibung

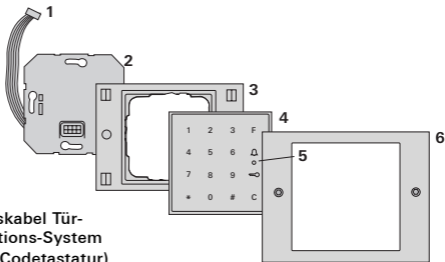
Die Codetastatur sorgt für eine komfortable und sichere Zugangskontrolle für den Innen- und Außenbereich. Die Codetastatur öffnet die Tür nach der Eingabe einer persönlichen Zahlenkombination. Kapazitive Schaltechnik ermöglicht eine Bedienung mit leichter Berührung. Die Codetastatur lässt sich im Einzelbetrieb z.B. an einzelnen Türen oder Toren verwenden. Sie kann aber auch in das Gira Türkommunikations-System integriert werden. Dafür sind keine weiteren Steuerungskomponenten erforderlich.

Eine einfache Inbetriebnahme ist ohne PC und Programmiersoftware durch Direktkonfiguration am Gerät möglich.

Den zwei integrierten potenzialfreien Wechsler-Relais können unterschiedliche Codes zugeordnet werden. So ist es möglich, zwei unterschiedliche Schalthandlungen vorzunehmen, z.B. Code 1 zur Ansteuerung eines Türöffners und Code 2 zur Schaltung des Außenlichtes über einen Stromstoßschalter. An der Codetastatur lassen sich bis zu 255 Codes verwalten (inkl. Admin- und Freischaltcode).

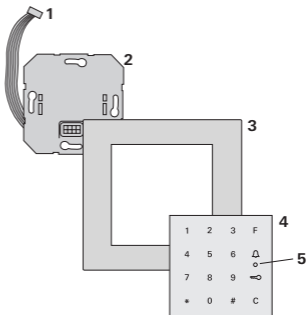
Die Codetastatur wird im Innenbereich (IP20) im Rahmen aus dem System 55, im Außenbereich (IP 44) im Rahmen TX_44 installiert.

Gerätedarstellung



TX_44

- 1 Verbindungskabel Türkommunikations-System
- 2 UP-Einsatz (Codetastatur)
- 3 Rahmen TX_44 Unterteil (nicht im Lieferumfang)
- 4 Codetastatur
- 5 Status-LED
- 6 TX_44-Rahmen Oberteil (nicht im Lieferumfang)



System 55

- 1 Verbindungskabel Türkommunikations-System
- 2 UP-Einsatz (Codetastatur)
- 3 Rahmen System 55 (nicht im Lieferumfang)
- 4 Codetastatur
- 5 Status-LED

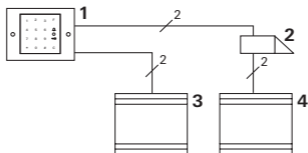
Einsatz als Einzelgerät

In diesem Fall werden die im UP-Einsatz vorhandenen potenzialfreien Relaiskontakte genutzt, z.B. für einen Türöffner mit eigener Spannungsversorgung.



Einsatz als Einzelgerät nicht in sicherheitsrelevanten Bereichen

Nicht empfehlenswert zur Öffnung von Außentüren insbesondere in sicherheitsrelevanten Bereichen, da bei Ausbau der Codetastatur durch Überbrückung der dann offen liegenden Kontakte die Tür geöffnet werden kann.



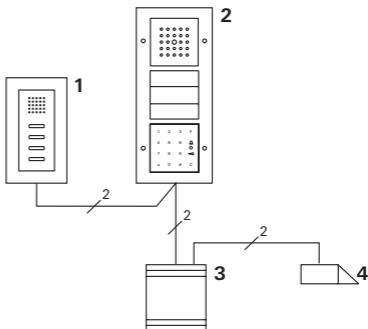
- 1 Codetastatur
- 2 Türöffner
- 3 Spannungsversorgung
24 V DC
- 4 Spannungsversorgung
des Türöffners

Einsatz im Türkommunikations-System

Die Codetastatur kann über das beiliegende Verbindungskabel an das Türkommunikations-System angeschlossen werden. Somit kann die Codetastatur z.B. den Türöffnerkontakt des Steuergerätes ansteuern oder eine Schalthandlung eines Schaltaktors auslösen.

Zudem können weitere Wohnungsstationen gezielt ange wählt werden.

- 1 Wohnungsstation Freisprechen AP
- 2 Türstation UP mit Codetastatur
- 3 Steuergerät Audio
- 4 Türöffner



Steuergerät vor unbefugtem Zugang sichern

In sicherheitsrelevanten Bereichen sollte das Steuergerät vor unbefugtem Zugang gesichert installiert (eingeschlossen) werden.

Bedienung

Taste F - Schalten


Durch Drücken der Taste „F“ wird der zugeordnete Schaltaktor angesteuert.

Taste C - Korrektur

Die Taste „C“ dient zum Löschen einer Falscheingabe. Die gesamte Tastenkombination muss anschließend neu eingegeben werden.

1	2	3	F
4	5	6	
7	8	9	
*	0	#	C

Taste - Einen Türruf auslösen

In kleineren Objekten kann die Taste  als Ruftaste verwendet werden.

Durch Drücken der Taste  wird an der zugeordneten Wohnungsstation ein Türruf ausgelöst.

Taste - Eine Wohnungsstation gezielt anrufen

In Objekten mit mehreren Wohnungsstationen können die zugeordneten Wohnungsstationen gezielt angerufen werden. Dazu bekommt jede Wohnungsstation eine eigene Nutzer-ID. Die Wohnungsstation wird durch folgende Tastenkombination gerufen:

Nutzer-ID




Taste - Tür öffnen

Die Tür wird durch folgende Tastenkombination geöffnet:

In der Betriebsart „Objekt klein“:

Nutzer-PIN 

In der Betriebsart „Objekt groß“ (siehe Seite 25):

Nutzer-ID * Nutzer-PIN 



Quittungstöne abschaltbar

Die Quittungstöne, die während der Bedienung auftreten, können abgeschaltet werden (siehe Seite 23).

Quittiersignale

Die Codetastatur erzeugt bei der Bedienung und Inbetriebnahme verschiedene Quittiersignale:

Positives Quittiersignal

- ✓ Die Codetastatur erzeugt einen langen Quittungston, die LED leuchtet gleichzeitig grün.

Negatives Quittiersignal

- ✓ Die Codetastatur erzeugt drei kurze Quittungstöne, die LED leuchtet gleichzeitig rot.

Administrator-Modus aktiviert

- ✓ Die LED leuchtet orange.

Im Türkommunikations-System: Programmiermodus aktiviert

- ✓ Die Codetastatur erzeugt einen kurzen Quittungston, die LED blinkt orange.

Programmiermodus beendet

- ✓ Die Codetastatur erzeugt einen kurzen Quittungston, die LED ist aus.



Quittungston aus

Wird der Quittungston ausgeschaltet (siehe Seite 23), entfallen alle Quittungstöne. Die Quittiersignale erfolgen dann ausschließlich über die LED.

Ablauf der Inbetriebnahme

Zur Inbetriebnahme der Codetastatur müssen die folgenden Schritte in der dargestellten Reihenfolge durchgeführt werden:

- I. Codetastatur installieren (ab Seite 12)
→ LED blinkt grün

I

- II. Ersten Administrator anlegen (Seite 15)

* 3 * Admin-ID_{Neu} * Admin-PIN_{Neu} #

II

- III. Nutzer für Relais 1/2 anlegen (ab Seite 16)

* 1/2 * Nutzer-ID_{Neu} * Nutzer-PIN_{Neu} #

III

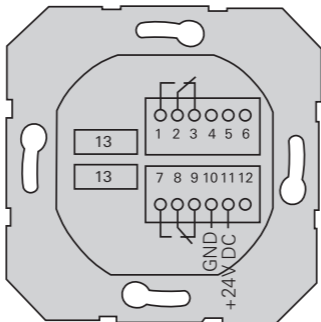
- IV. Konfigurationen an der Codetastatur vornehmen (ab Seite 19)

IV

- V. Einsatz im Türkommunikations-System
Türöffner / Schaltaktoren zuordnen (ab S. 27)

V

Anschlussklemmen



Relais 1	1	Relais 1 N.O. (Schließer)
	2	Relais 1 COM
	3	Relais 1 N.C. (Öffner)
Service	4	freilassen
	5	freilassen
	6	GND
Relais 2	7	Relais 2 N.O. (Schließer)
	8	Relais 2 COM
	9	Relais 2 N.C. (Öffner)
Spannungsversorgung	10	GND
	11	+ 24 V DC
	12	frei
Türkommunikation	13	6poliger Steckplatz Türkommunikations-System



Achtung

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Die Codetastatur wird über die beiden abnehmbaren Klemmleisten angeschlossen und in eine 58er-UP-Dose montiert.

1. Die benötigte Klemmleiste abziehen und nach Klemmenbelegung anschließen.
2. Die Klemmleiste wieder auf den UP-Einsatz stecken.
3. Den UP-Einsatz in die UP-Dose einbauen.
4. Den Abdeckrahmen installieren und die Abdeckung der Codetastatur aufstecken.
- ✓ 10 s nach Anlegen der Betriebsspannung blinkt die LED der Codetastatur grün.
5. Die Codetastatur in Betrieb nehmen:
 - zuerst einen Administrator anlegen (Seite 15),
 - dann die Nutzer anlegen (ab Seite 16),
 - dann ggf. Schaltaktor- oder Türöffnerfunktionen zuordnen (ab Seite 30).

Was ist ein Administrator, ein Nutzer?

Für die Inbetriebnahme muss ein Administrator angelegt werden. Für die Bedienung werden Nutzer angelegt.

Administrator

Ein Administrator besteht immer aus einer Admin-ID und einer Admin-PIN

- Admin-ID: 1- bis 6-stellig
- Admin-PIN: 1- bis 32-stellig (zur Konfiguration der Codetastatur)

II

Nutzer

Ein Nutzer besteht aus einer Nutzer-ID und einer Nutzer-PIN

- Nutzer-ID: 1- bis 6-stellig (für Türöffnungsfunktionen)
- Nutzer-PIN: 1- bis 32-stellig (für Türöffnungsfunktionen oder Schaltheftungen).



Hinweise zu den IDs und PINs

Die Vergabe gleicher IDs ist nicht möglich. Bekommt ein Administrator die ID 1, kann es keinen Nutzer mit der ID 1 geben.

Die Vergabe gleicher PINs ist nur in der Betriebsart „Objekt groß“ möglich. Weitere Hinweise zu den Betriebsarten „Objekt klein“ / „Objekt groß“ auf S. 26

Ersten Administrator anlegen

Vor der ersten Inbetriebnahme ist es erforderlich, einen Administrator anzulegen. Wurde noch kein Administrator angelegt, blinkt die LED der Codetastatur grün.



Admin-ID und Admin-PIN

Admin-ID und Admin-PIN können nicht für Schalthandlungen, z.B. zum Öffnen einer Tür, verwendet werden.

Administrator angelegen:

✓ Die LED blinkt grün.

1. Neuen Administrator anlegen:

*** 3 * Admin-ID_{Neu} * Admin-PIN_{Neu} #**

✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Ein Administrator wurde erfolgreich angelegt.

Die Codetastatur ist jetzt im Administrator-Modus.

2. Den Administrator mit ID und PIN in die Tabelle auf Seite 52 eintragen.



Richtige Betriebsart gewählt?

Im Auslieferungszustand ist die Betriebsart „Objekt klein“ voreingestellt. D.h. es können keine gleichen PINs vergeben werden. Weitere Hinweise zu den Betriebsarten „Objekt klein“ und „Objekt groß“ auf Seite 26.

Nutzer für Relais 1 anlegen

Im Folgenden wird beschrieben, wie ein Nutzer für das Relais 1 angelegt wird.

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
- ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.

2. Nutzer für Relais 1 anlegen:

*** 1 * Nutzer-ID_{Neu} * Nutzer-PIN_{Neu} #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Nutzer wurde erfolgreich angelegt.

- ✓ Es können nun weitere Nutzer angelegt werden.

3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

4. Den Nutzer mit ID und PIN in die Tabelle auf Seite 52 eintragen.

Nutzer für Relais 2 anlegen

Im Folgenden wird beschrieben, wie ein Nutzer für das Relais 2 angelegt wird.

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
- ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.

2. Nutzer für Relais 2 anlegen:

*** 2 * Nutzer-ID_{Neu} * Nutzer-PIN_{Neu} #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Nutzer wurde erfolgreich angelegt.
 - ✓ Es können nun weitere Nutzer angelegt werden.
3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

4. Den Nutzer mit ID und PIN in die Tabelle auf Seite 52 eintragen.

Einen weiteren Administrator anlegen

Ein Administrator wird wie folgt angelegt:

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
 - ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.
2. Neuen Administrator anlegen:

*** 3 * Admin-ID_{Neu} * Admin-PIN_{Neu} #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Administrator wurde erfolgreich angelegt.
3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

4. Den Administrator mit ID und PIN in die Tabelle auf Seite 52 eintragen.

Admin- /Nutzer-PIN ändern

Die entsprechende PIN wird geändert, indem dem Nutzer bzw. Administrator eine neue PIN zuwiesen wird:

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
 - ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.
2. Nutzer-PIN ändern:

*** 4 * Nutzer-ID * Nutzer-PIN_{Neu} #**

Admin-PIN ändern:

*** 4 * Admin-ID * Admin-PIN_{Neu} #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Die PIN wurde erfolgreich eingestellt.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt ein negatives Quittiersignal: Eingabe einer ungültigen ID.
3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

Nutzer löschen

Ein Nutzer wird wie folgt gelöscht:

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
 - ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.
2. Nutzer löschen:

*** 5 * Nutzer-ID #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Nutzer wurde erfolgreich gelöscht.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt ein negatives Quittiersignal: Es wurde eine falsche Nutzer-ID eingegeben.
 - ✓ Es können nun weitere Nutzer gelöscht werden.
3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

4. Gelöschte Nutzer aus der Tabelle auf Seite 52 aus-tragen.

Administrator löschen

Ein Administrator wird wie folgt gelöscht:

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
 - ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.
2. Administrator löschen:

*** 5 * Admin-ID #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Administrator wurde erfolgreich gelöscht.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt ein negatives Quittiersignal: Es wurde eine falsche Admin-ID eingegeben.
 - ✓ Es können weitere Administratoren gelöscht werden.
3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von: *** 0 #**

IV



Letzter Admin nicht löschar

Der letzte verbliebene Administrator kann nur über die Werksrückstellung (Seite 25) gelöscht werden.

4. Gelöschte Administratoren aus der Tabelle auf Seite 52 austragen.

Tastenbeleuchtung ein-/ausschalten

Die Beleuchtung der Codetastatur kann wie folgt geschaltet werden:

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
 - ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.
2. Beleuchtung einschalten:

*** 61 * 1 #**

Beleuchtung ausschalten:

*** 61 * 0 #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Beleuchtung wurde erfolgreich ein- oder ausgeschaltet.
3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

Quittungstöne ein-/ausschalten

Die Quittungstöne werden wie folgt ein-/ausgeschaltet. Zusätzlich kann zwischen leisen und lauten Quittungstönen gewählt werden.

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
 - ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.
2. Quittungstöne ausschalten:

*** 62 * 0 #**

Quittungstöne einschalten (leise):

*** 62 * 1 #**

Quittungstöne einschalten (laut):

*** 62 * 2 #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Die Quittungstöne wurden erfolgreich eingestellt.
3. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

Schaltzeit der Relais einstellen

Die Schaltzeit der Relais kann von 3 bis 30 Sekunden eingestellt werden. Die eingestellte Kontakthaltezeit gilt für beide Relais.

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
- ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.

2. Prozedur starten:

*** 63 #**

- ✓ Die LED leuchtet rot

3. Zum Starten der Schaltzeit eine Taste drücken.

- ✓ Die Codetastatur erzeugt jede Sekunde einen Quittungston, die LED blinkt gleichzeitig grün. Die Relais werden während der Einstellung der Schaltzeit nicht aktiviert.

4. Um die Einstellung der Schaltzeit zu beenden, erneut eine beliebige Taste drücken.

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Schaltzeit wurde erfolgreich eingestellt.

5. Der Administrator-Modus endet nach 15 s automatisch oder nach Eingabe von:

*** 0 #**

Werksrückstellung - Auswahl der Betriebsart

Die Codetastatur kann wieder in den Auslieferungszustand versetzt werden. In diesem Fall gehen alle Nutzer- und Administrator- Zuordnungen verloren.

1. Administrator-Modus starten (falls noch nicht aktiv):

*** 0 * Admin-PIN #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
 - ✓ Ein negatives Quittiersignal zeigt eine falsche Eingabe (z.B. der Admin-PIN) an.
2. Werksrückstellung „Betriebsart Objekt klein“:

*** 9 * 1230 #**

Werksrückstellung „Betriebsart Objekt groß“:

*** 9 * 1231 #**

- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal, blinkt dann grün/rot.
Anschließend blinkt die LED grün, alle Einstellungen der Codetastatur sind zurückgesetzt, alle Nutzer und Administratoren gelöscht. Die Codetastatur befindet sich in der gewählten Betriebsart.

IV



Achtung! **Auch Administrator gelöscht**

Vor der Neuprogrammierung muss zunächst ein Administrator angelegt werden.

Unterschied der Betriebsarten „Objekt klein“ und „Objekt groß“

In der Werkseinstellung ist die Betriebsart „Objekt klein“ voreingestellt.


„Objekt klein“ bedeutet:

- es können keine gleichen Nutzer-PINs vergeben werden
- zum Tür öffnen muss nur die Nutzer-PIN eingegeben werden:

Nutzer-PIN 

„Objekt groß“ bedeutet:


- es können gleiche Nutzer-PINs vergeben werden
- zum Tür öffnen müssen sowohl die Nutzer-ID als auch die Nutzer-PIN eingegeben werden:

Nutzer-ID * Nutzer-PIN 



Hinweis zur Inbetriebnahme

Im Modus „Objekt groß“ muss bei der Zuordnung der Taste „Schlüssel“ auf einen Schaltaktor bzw. Türöffner zusätzlich die Nutzer-ID eingegeben werden:

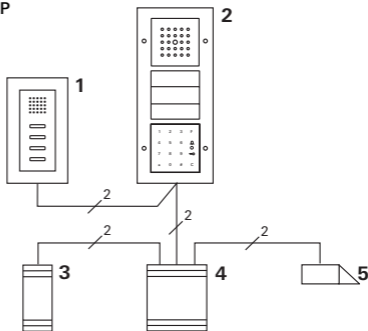
Nutzer-ID * Nutzer-PIN 



Vor der Inbetriebnahme Administrator und Nutzer anlegen

Vor der Inbetriebnahme der Codetastatur im Türkommunikations-System müssen die entsprechenden Administratoren und Nutzer angelegt werden (ab Seite 15).

- 1 Wohnungstation AP
- 2 Türstation mit Codetastatur
- 3 Schaltaktor
- 4 Steuergerät
- 5 Türöffner

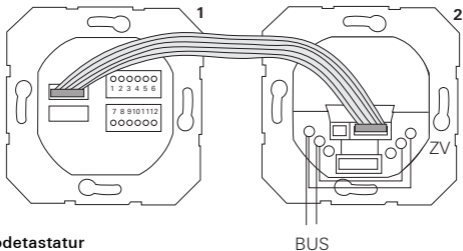


Die Codetastatur kann an die Gira Türstationen Unterputz und an den Einbaulautsprecher angeschlossen werden. Über die Codetastatur können bis zu 16 Schaltaktoren (8 Gruppenaktoren + 8 individuelle Schaltaktoren) und die Türöffnerfunktion angesteuert werden. Außerdem können Wohnungstationen aus dem Türkommunikations-System direkt gerufen werden.

Volle Funktionalität der Schaltaktoren ab Index I01.

Anschluss an das Türkommunikations-System

Die Codetastatur wird mit dem beiliegenden Verbindungskabel an einen Türkommunikations-Busankoppler oder Ruftasten-Einsatz des Gira Türkommunikations-Systems angeschlossen.



- 1 Codetastatur
- 2 Türkommunikations-Busankoppler

Die Spannungsversorgung der Codetastatur kann über den Türkommunikations-Bus erfolgen. In diesem Fall müssen am Busankoppler der Türstation die Brücken zwischen ZV und BUS gelegt werden.



Zuerst Türkommunikations-System in Betrieb nehmen

Bevor mit der Programmierung der Codetastatur begonnen wird, muss das Türkommunikations-System in Betrieb genommen werden.

Direkte Zuordnung/Gruppenzuordnung

Bei der Zuordnung wird unterschieden zwischen der:

- **direkten Zuordnung** einzelner Nutzer auf einen individuellen Schaltaktor
- **Gruppenzuordnung** aller Nutzer auf einen Schaltaktor. Bei der Gruppenzuordnung lösen alle der Codetastatur zugeordneten Nutzer eine Schalthandlung bei dem Schaltaktor aus. Beim Programmieren wird an Stelle einer Nutzer-PIN die Admin-PIN eingegeben.



Vorteil der Gruppenzuordnung

Bei der Gruppenzuordnung werden alle Nutzer in einem Programmierschritt einem gemeinsamen Schaltaktor zugewiesen.

Auch Nutzer, die nachträglich in der Codetastatur angelegt werden, können diesen gemeinsamen Schaltaktor ohne weitere Programmierung schalten.



Zusätzlicher Quittungston

Wird der Schaltaktor in der Betriebsart „Schalten“ zugeordnet, erzeugt die an die Codetastatur angeschlossene Türstation einen zusätzlichen Quittungston.

Zuordnung

Nutzer - individueller Schaltaktor/Türöffner

Die Nutzer müssen zuvor in der Codetastatur angelegt werden (ab Seite 16).

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
Die Betriebsart-LED des Schaltaktors blinkt.
2. Am Schaltaktor die Taste „Progr.“ drücken (bzw. die Taste „Türöffnerprog.“ des Steuergeräts), bis die LED neben der Taste blinkt.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt erneut einen Quittungston.
3. Nutzer-PIN eingeben und Schlüssel drücken.

Nutzer-PIN



- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Schaltaktor wurde erfolgreich zugeordnet.
4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.



Zuordnung Nutzer - Schaltaktor löschen

Um die Zuordnung Nutzer - Schaltaktor zu löschen, wird die Einlernprozedur wiederholt.

Zuordnung Nutzer - Gruppen-Schaltaktor/-Türöffner

Im Folgenden wird beschrieben, wie alle in der Codetastatur angelegten Nutzer einem Gruppen-Schaltaktor oder -Türöffner zugeordnet werden.

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
Die Betriebsart-LED des Schaltaktors blinkt.
2. Am Schaltaktor die Taste „Progr.“ drücken (bzw. die Taste „Türöffnerprog.“ des Steuergeräts), bis die LED neben der Taste blinkt.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt erneut einen Quittungston.
3. Admin-PIN eingeben und Schlüssel drücken.

Admin-PIN



- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Schaltaktor wurde erfolgreich zugeordnet.
4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.



Zuordnung Nutzer - Schaltaktor löschen

Um die Zuordnung Nutzer - Schaltaktor zu löschen, wird die Einlernprozedur wiederholt.

V

Funktionstaste „F“ einem Schaltaktor zuweisen

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
Die Betriebsart-LED des Schaltaktors blinkt.
2. Am Schaltaktor die Taste „Progr.“ drücken, bis die LED neben der Taste blinkt.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt erneut einen Quittungston.
3. Funktionstaste „F“ drücken.

F


- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal:
Der Schaltaktor wurde erfolgreich zugeordnet.
4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.



Zuordnung Taste „F“ - Schaltaktor löschen

Um die Zuordnung Taste „F“ - Schaltaktor zu löschen, wird die Einlernprozedur wiederholt.

Glockentaste einer Wohnungstation zuordnen

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
2. Taste „Glocke“ drücken. 
 - ✓ Die Codetastatur leuchtet Orange, die Türstation erzeugt einen kurzen und einen langen Quittungston, die Codetastatur blinkt orange.
3. An der Wohnungsstation für 3 s die Taste „Licht“ drücken, bis Sie einen kurzen Quittierton hören.
 - ✓ Ein langer Quittierton = erfolgreiche Zuordnung.
 - ✓ Drei kurze Quittiertöne = fehlerhafte Zuordnung.
Möglicherweise ist der Speicher der Wohnungsstation bereits belegt.
4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.



Mehrere Wohnungstationen pro Arbeitsschritt zuordnen

Pro Arbeitsschritt können max. 20 Code-Zuordnungen zwischengespeichert werden. Sollen mehr als 20 Wohnungstationen zugeordnet werden, müssen zunächst die ersten 20 Codes eingegeben und den Wohnungstationen zugeordnet werden. Anschließend können die restlichen Codes zugeordnet werden.



Nutzer anlegen

Um einer Wohnungsstation die Glockentaste gezielt zuordnen zu können, muss für die Wohnungsstation ein Nutzer in der Codetastatur angelegt werden (Seite 16).

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
2. Nutzer-ID + Taste „Glocke“ drücken.


Nutzer-ID



- ✓ Die Codetastatur leuchtet Orange, die Türstation erzeugt einen kurzen und einen langen Quittungston, die Codetastatur blinkt orange.
3. An der Wohnungsstation für 3 s die Taste „Licht“ drücken, bis Sie einen kurzen Quittierton hören.
 - ✓ Ein langer Quittierton = erfolgreiche Zuordnung.
 - ✓ Drei kurze Quittiertöne = fehlerhafte Zuordnung.
Möglicherweise ist der Speicher der Wohnungsstation bereits belegt.
 4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.

Glockentaste einem Schaltaktor zuordnen

Bei paralleler Zuordnung der Taste „Glocke“ auf einen Schaltaktor und eine Wohnungsstation, erst den Schaltaktor, dann die Wohnungsstation zuordnen.

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
Die Betriebsart-LED des Schaltaktors blinkt.
2. Am Schaltaktor die Taste „Progr.“ drücken, bis die LED neben der Taste blinkt.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt erneut einen Quittungston.
3. Taste „Glocke“ drücken. 
- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Schaltaktor wurde erfolgreich zugeordnet.
4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.



Zuordnung Taste „Glocke“ - Schaltaktor löschen

Um die Zuordnung Taste „Glocke“ - Schaltaktor zu löschen, wird im aktiven Programmiermodus des Türkommunikations-Systems für 6 s die Taste „Progr.“ des Schaltaktors gedrückt. In diesem Fall werden alle Zuordnungen dieses Schaltaktors gelöscht.

Glockentaste einem Schaltaktor gezielt zuordnen

Um einem Schaltaktor die Glockentaste gezielt zuordnen zu können, muss für den Schaltaktor ein Nutzer in der Codetastatur angelegt werden. Bei paralleler Zuordnung von Schaltaktor und Wohnungsstation, erst den Schaltaktor, dann die Wohnungsstation zuordnen.

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
Die Betriebsart-LED des Schaltaktors blinkt.
2. Am Schaltaktor die Taste „Progr.“ drücken, bis die LED neben der Taste blinkt.
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt erneut einen Quittungston.
3. Nutzer-ID + Taste „Glocke“ drücken.

Nutzer-ID



- ✓ Die Codetastatur erzeugt ein positives Quittiersignal: Der Schaltaktor wurde erfolgreich zugeordnet.
4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.



Zuordnung Taste „Glocke“ - Schaltaktor löschen

Zum Löschen der Zuordnung Taste „Glocke“ - Schaltaktor den Hinweis auf Seite 35 beachten.

Relais / Aktoren - was schaltet wann?

In der Grundkonfiguration gelten bei der Zuordnung der Schaltaktoren folgende Regeln:

- die Relais der Codetastatur werden nicht geschaltet, sobald ein Schaltaktor zugeordnet wurde.
- ein individueller Schaltaktor hat immer höhere Priorität als ein Gruppen-Schaltaktor.

individueller Aktor	Gruppen-Aktor	Relais
nicht zugeordnet	nicht zugeordnet	schaltet
nicht zugeordnet	zugeordnet - schaltet	schaltet nicht
zugeordnet - schaltet	zugeordnet - schaltet nicht	schaltet nicht

Erweiterte Konfiguration

In der Grundkonfiguration schaltet ein Nutzer ausschließlich den zugewiesenen Schaltaktor. Soll dieser Nutzer zusätzlich den „Gruppenaktor“ oder ein Relais der Code-tastatur auslösen, wird dem Nutzer ein spezieller Modus zugewiesen:

Modus	zugeordneter Individueller Aktor	zugeordneter Gruppen-Aktor	zugeordnetes Relais
1*	schaltet	schaltet nicht	schaltet nicht
2	schaltet	schaltet	schaltet nicht
3	schaltet	schaltet nicht	schaltet
4	schaltet	schaltet	schaltet

*Werkseinstellung

5 Regeln zur Auswahl des richtigen Modus

Regel 1:

Sind keine Schaltaktoren des Türkommunikations-Systems zugeordnet, werden immer die dem Nutzer zugeordneten Relais geschaltet.

Regel 2:

Sollen die Relais gemeinsam mit einem Schaltaktor (individuell / Gruppe) schalten, muss Modus 3 oder 4 gewählt werden.

Regel 3:

Der einem einzelnen Nutzer zugeordnete individuelle Schaltaktor hat immer höhere Priorität als ein Gruppen-Schaltaktor.

Regel 4:

Ist ein Gruppen-Schaltaktor zugewiesen, schaltet er in Modus 1, solange kein individueller Schaltaktor zugewiesen ist.

Regel 5:

Soll ein Gruppen-Schaltaktor gleichzeitig mit einem individuellen Schaltaktor schalten, muss Modus 2 oder 4 gewählt werden.

Modus einem einzelnen Nutzer zuweisen

Um einem Nutzer den entsprechenden Modus zuzuweisen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
- ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
2. Mit „Nutzer-PIN + Schlüsseltaste“ kann der entsprechende Modus gewählt werden:

Nutzer-PIN 

- ✓ Beim ersten Eingeben der Tastenkombination wird durch Quittungstöne und Blinken der grünen LED der derzeit aktive Modus angezeigt.

Modus	Indiv. Aktor	Gruppen-Aktor	Relais	Töne	LED
1	JA	NEIN	NEIN	1	1fach
2	JA	JA	NEIN	2	2fach
3	JA	NEIN	JA	3	3fach
4	JA	JA	JA	4	4fach

3. Durch erneutes Drücken der „Schlüsseltaste“ wechselt die Codetastatur zum nächsten Modus.
4. Schritt 3 wiederholen, bis der gewünschte Modus erreicht ist.
5. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.

Modus einer Nutzer-Gruppe zuweisen

Um einer Nutzer-Gruppe den entsprechenden Modus zuzuweisen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
- ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
2. Mit „Admin-PIN + Schlüsseltaste“ kann der entsprechende Modus gewählt werden:

Admin-PIN 

- ✓ Beim ersten Eingeben der Tastenkombination wird durch Quittungstöne und Blinken der grünen LED der derzeit aktive Modus angezeigt.

Modus	Indiv. Aktor	Gruppen-Aktor	Relais	Töne	LED
1	JA	NEIN	NEIN	1	1fach
2	JA	JA	NEIN	2	2fach
3	JA	NEIN	JA	3	3fach
4	JA	JA	JA	4	4fach

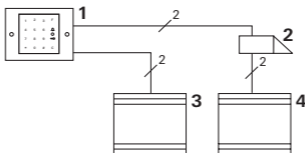
3. Durch erneutes Drücken der „Schlüsseltaste“ wechselt die Codetastatur zum nächsten Modus.
- V 4. Schritt 3 wiederholen, bis der gewünschte Modus erreicht ist.
5. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.

Beispiel 1: Inbetriebnahme Einzelbetrieb

In diesem Beispiel schaltet das Relais 1 der Codetastatur den Türöffner.

2 Nutzer sollen die Tür mit einer eigenen PIN öffnen können.

Schaltung



- 1 Codetastatur
- 2 Türöffner
- 3 Spannungsversorgung
24 V DC
- 4 Spannungsversorgung
des Türöffners

Inbetriebnahme

2 Nutzer sollen die Tür öffnen können

Der Administrator hat die ID 1 und wählt PIN 1212

Nutzer 1 hat die ID 2 und wählt die PIN 1234

Nutzer 2 hat die ID 3 und wählt die PIN 5678

1. Vor der ersten Inbetriebnahme einen Administrator (ID: 1, PIN: 1212) anlegen:

* 3 * 1 * 1212 #

2. Im Administrator-Modus die Personen 1 + 2 für die Türöffnerfunktion (Relais 1) anlegen:

Nutzer 1 (ID: 2, PIN: 1234)

* 1 * 2 * 1234 #


Nutzer 2 (ID: 3, PIN: 5678)

* 1 * 3 * 5678 #


Bedienung

Um die Tür zu öffnen, müssen folgende Kombinationen eingegeben werden:

Nutzer 1

1234 

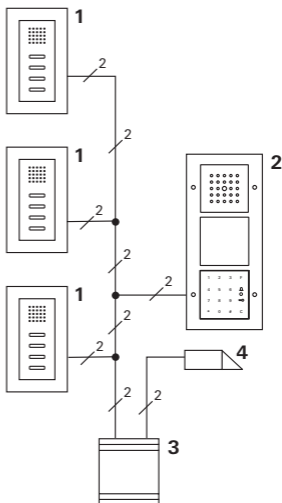
Nutzer 2

5678 

Beispiel 2: Inbetriebnahme Mehrfamilienhaus mit Türkommunikations-System

In diesem Beispiel sollen in einem Mehrfamilienhaus die 3 Wohnungsstationen gezielt über die Codetastatur angerufen werden.

Schaltung



- 1 Wohnungsstation AP
- 2 Türstation
- 3 Steuergerät
- 4 Türöffner

Inbetriebnahme

Der Administrator hat die ID 1 und wählt PIN 1212

Für jede Wohnungsstation wird ein Nutzer angelegt:

für die obere Wohnung: ID 11 mit der PIN 1234

für die mittlere Wohnung: ID 22 mit der PIN 2345

für die untere Wohnung: ID 33 mit der PIN 3434

1. Vor der ersten Inbetriebnahme einen Administrator (ID: 1, PIN: 1212) anlegen.

* 3 * 1 * 1212 #

2. Im Administrator-Modus die Nutzer für die Wohnungsstationen anlegen. Sie werden für das Relais 1 angelegt:
obere Wohnung (ID: 11, PIN: 1234)

* 1 * 11 * 1234 #

mittlere Wohnung (ID: 22, PIN: 2345)

* 1 * 22 * 2345 #

untere Wohnung (ID: 33, PIN: 3434)

* 1 * 33 * 3434 #

Die Wohnungen zuweisen

1. Am Steuergerät den Programmiermodus starten.
2. Für die obere Wohnung:



Für die mittlere Wohnung



Für die untere Wohnung

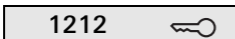


3. An der oberen Wohnungsstation die Taste „Licht“ drücken,
An der mittleren Wohnungsstation die Taste „Licht“ drücken,
An der unteren Wohnungsstation die Taste „Licht“ drücken.
4. Am Steuergerät den Programmiermodus beenden.

Den Türöffner zuweisen

Alle Nutzer sollen die Tür nach Eingabe Ihrer PIN öffnen können. Die Türöffneransteuerung des Steuergerätes wird deshalb als Gruppenaktor zugeordnet:

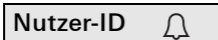
1. Am Steuergerät den Programmiermodus starten.
2. Am Steuergerät den Türöffnerprogrammiermodus starten.
3. Die Gruppenzuordnung mit der Admin-PIN (1212) vornehmen:



4. Am Steuergerät den Programmiermodus beenden.

Bedienung

Zum Rufen einer Wohnungsstation wählt man:



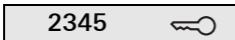
Also z.B. für die mittlere Wohnung:



Die Tür kann durch folgende Tastenkombination geöffnet werden:



Bewohner der mittleren Wohnung öffnen die Tür mit:

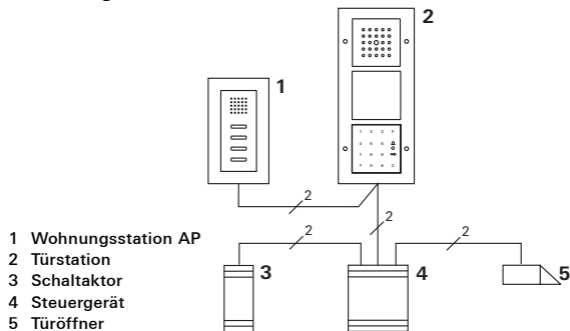


Beispiel 3: Inbetriebnahme Einfamilienhaus mit Türkommunikations-System

In dem Einfamilienhaus sollen alle Bewohner die Tür öffnen können.

Das Außenlicht soll über die Taste „F“ eingeschaltet werden.

Schaltung



Inbetriebnahme

Der Administrator hat die ID 1 und wählt PIN 1212

Es wird ein Nutzer mit der ID 2 und der PIN 2345 angelegt

Vor der ersten Inbetriebnahme einen Administrator (ID: 1, PIN: 1212) anlegen.

* 3 * 1 * 1212 #

Im Administrator-Modus den Nutzer für die Wohnungstation (ID: 2, PIN: 2345) anlegen. Er wird für das Relais 1 angelegt:

* 1 * 2 * 2345 #

Den Schaltaktor zuordnen

1. Am Steuergerät den Programmiermodus starten.
2. Am Schaltaktor den Programmiermodus starten und die Betriebsart „Timer/Min“ wählen.
3. An der Codetastatur die Funktionstaste „F“ drücken.

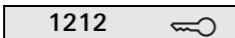
F

4. Am Steuergerät den Programmiermodus beenden.

Den Türöffner zuweisen

Die Nutzer des Hauses sollen die Tür nach Eingabe Ihrer PIN öffnen können:

1. Am Steuergerät den Programmiermodus starten.
2. Am Steuergerät den Türöffnerprogrammiermodus starten.
3. Die Gruppenzuordnung mit der Admin-PIN (1212) vornehmen:



4. Am Steuergerät den Programmiermodus beenden.

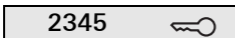
Bedienung

Um das Licht einzuschalten:

Die Taste „F“ drücken.

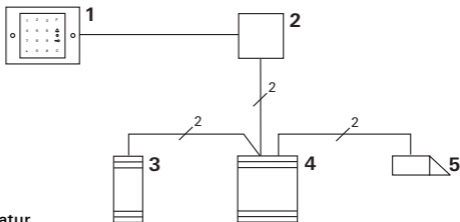


Die Tür kann durch folgende Tastenkombination geöffnet werden:



Beispiel 4: Integration ins Türkommunikations-System ohne Sprechfunktion

Wenn keine Sprechfunktion erforderlich ist, kann die Codetastatur wie folgt in das Türkommunikations-System integriert werden:



- 1 Codetastatur
- 2 Busankoppler
Türkommunikation
- 3 Schaltaktor
- 4 Steuergerät
- 5 Türöffner



Vor der Inbetriebnahme beachten!

Vor der Inbetriebnahme muss der Busankoppler dem Steuergerät zugewiesen werden. Dazu wird im Systemprogrammiermodus für 3 Sekunden eine Brücke zwischen die ET-Klemmen gelegt.

Demontage-Alarm

Der UP-Einsatz erzeugt beim Abziehen der Codetastatur eine Alarmierung.

Beim Einzelgerät

Wird die Codetastatur vom UP-Einsatz abgezogen, ertönt ein 1minütiger Dauerton.

Im Türkommunikations-System

Wird die Codetastatur im Türkommunikations-System betrieben, kann zusätzlich zu dem 1minütigen Dauerton das Abzieh-Signal an einen Schaltaktor weitergeleitet werden. Über den Schaltaktor kann dann eine beliebige Schalthandlung ausgeführt werden.

Dazu wird der Schaltaktor wie folgt zugeordnet:

1. Am Steuergerät für 3 s die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu starten.
 - ✓ Die LED am Steuergerät blinkt.
Die Codetastatur erzeugt einen Quittungston und die LED blinkt orange.
Die Betriebsart-LED des Schaltaktors blinkt.
2. Am Schaltaktor die Taste „Progr.“ drücken
 - ✓ Die Codetastatur erzeugt erneut einen Quittungston.
3. Die Codetastatur vom UP-Einsatz abziehen.
4. Am Steuergerät die Taste „Systemprogr.“ drücken, um den Programmiermodus zu beenden.

Vorgehensweise bei Verlust der Admin-PIN

Falls die angelegte(n) Admin-PIN(s) nicht mehr bekannt sind, kann mit dem Freischaltcode der Administrator-Modus gestartet werden, um einen neuen Administrator anzulegen.

Der Freischaltcode befindet sich auf der beiliegenden Sicherheitskarte.



1. Administrator-Modus mit dem Freischaltcode starten:

*** 0 * Freischaltcode #**

- ✓ Nach einem positiven Quittiersignal ist die Codetastatur im Administrator-Modus.
2. Einen neuen Administrator anlegen (siehe Seite 18).

Technische Daten

Spannungsversorgung:	24 V DC \pm 10% oder über den TürKo-BUS
Schutzart:	IP 20 (System 55) IP 44 (TX_44)
Temperaturbereich:	-20 °C bis +70 °C
ESD-Festigkeit:	bis 16 kV
Relais-Belastbarkeit:	24 V / 1,6 A AC/DC



Schutz der Relais durch Freilaufdiode

Zum Schutz der Relaiskontakte wird empfohlen, beim Anschluss induktiver Lasten (z.B. Türöffnern) eine Freilaufdiode parallel anzuschließen.

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle.

Gira

Giersiepen GmbH & Co. KG

Service Center

Dahlienstraße 12

D-42477 Radevormwald

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-Systeme
Postfach 1220
42461 Radevormwald
Deutschland
Tel +49(0)21 95 - 602 - 0
Fax +49(0)21 95 - 602 - 339
www.gira.de
info@gira.de

41 09 19 21/07

GIRA